

LebenskunstLeben

Fotoinstallation von Gülay Keskin

5. - 21. Mai
2017



Haus der Begegnung,
Merianstraße 1,
Heidelberg-Altstadt

Fr.: 18 - 21 Uhr
Sa./So.: 10 - 18 Uhr

www.donumvitae-hd.de

Beratung und Hilfe bei
Schwangerschaftskonflikten


donum.vitae

Festakt zum Jubiläum

+ Vernissage 5.5.2017

Großartige Bilder
berühren den Betrachter
und lassen das Verständnis
und die Empathie wachsen

Julia Asfaw

Ich bin total
begeistert und
dankebar.

S. Bollhoff

eine berührende Afahrung
live und in Farbe
so hell wieerleben
zu dürfen
Lina

Ich bin sehr beeindruckt, aus
dieser Kombination von "Kunst und
Leben" eine schöne Ausstellung zu
präsenieren.

Tut der Projekt gut. Heidi Pheum

Berührende Portraits, ergreifend, ermutigend...
eine wunderbare Ausstellung, seit 20 Jahren nicht
wieder Fotos von Julia... ich bin sehr beeindruckt!

6/5/17 Kofina Keit-Seyoum 24

6.5.17

Eine wunderbare, sehr berührende
Ausstellung!

Ich wünsche viele Spenden für
diese großartige Arbeit.

Babae Kristy

7.5. Eine beeindruckende Ausstellung, die mir sehr gut gefallen hat!

Birgit Zorn

Beeindruckende und sehr bewegende Bilder
Fotokunst transportiert die Gefühle der Frauen
großen Respekt! Und vielen Dank für die
Arbeit von Donum Vitae Regina Klisch

Gaaanz herzlichen Dank für diese
künstlerisch-hochwertigen Fotoarbeiten,
die sich diesem tabu behafteten Thema
von Schwangerschaft stellen..... "irgendwo
irgend wie gibt's ein kleines Stückchen Glück"
"im der holden Kunst für den wir sie je درست
Ein hoch auf die Mutigen dieser Welt, die
ihre Stimme erheben ... Freunde schöner
Götterfunken".
Kathl. Kersch 7.5.2017

P.S. ein Tipp sei hier erlaubt:

"Dancing Beethoven" bitte unbedingt
sehen, hören & genießen. Musikalisch wertvoll!

Zitat:
"Mein Reichtum
ist meine innere
Einstellung"

Vielen Dank für
die bewundernde, intuitive
und authentische Ausstellung.

Facettenreich

Widlich bescheiden

Widlich nachdenklich

Danke ☺

Eine sehr ergreifende Ausstellung,
wie haben wir über die einzelnen
Schicksale, Lebensbedingungen, Ausbi-
valenzen geredet und bleiben berührt.

Vielen Dank Günter + Ulrike

Die Bilder wecken Erinnerung.
Schmerzhaft, bittere Erinnerung.
Doch darin ist auch eine Kraft:
sich dem Schmerz stellen, das Eigene,
seinen Weg annehmen und mit Freunden
sprechen, die auch diesen "heiße Eisen"
nicht scheuen. Wider dem Tabu!
Wider der Vereinfachung - nur Gemeindef
raum um bei der Heilung wirklich weiter
bringen!

Danke! D. D. D.

Sehr, sehr beeindruckend!

Franziska Hübner

Die Fotos beeindruckten mich
sehr ich bin berührt... Sehr schön!

M. Mayer-Hübner

Eine großartige Idee, die insbesondere Männern
die Problematik näher bringt.

J.H. (Mann)

Eine großartige Darstellung, sehr
eindrucksvoll

H. Maske (d.v.
Hochheim)

Sehr beeindruckend, einfach
wunderbar! Danke

P. Blüke
Erfurt

Immer da

Berührend und beeindruckend, eine gute Idee.

Danke
J. Hofmann

Ein tolle Idee, die den individuellen
Erfahrungen und Entscheidungen
ein Gewicht zu verleihen.

Trotzdem sind die Gedanken und
Gedankenspiele m. A. n. absolut un-
reichend und die Fotos irgendwie
überflüssig.

Herrn M. Gross

Ich denke die Geschichten schaffen
Gemeinsamkeit für manche Menschen und/oder
Empathie für andere Leute. Echt gut!

☺
Geht ganz tief ins Herz und von dort in
den Verstand.
Eine wichtige Ausstellung Chris v. Zuckerswede.

Eine sehr berührende Ausstellung, die den Fokus auf die Mütter, Väter, Kinder & deren Nähe zu vereinen versteht. Sehr, sehr schön.

Diese Ausstellung geht mitunter die Haut, ich bin sehr bewegt und Vieles geht mir nun durch den Kopf.

Sehr schön war der anschließende Austausch mit Gülay Kestem! Ich kenne und schätze die vergangenen Fotoinstallationen in der Jesuiten- und Heilig-Gäst-Kirche sehr und bin gespannt, wann / ob es wieder Neues gibt.

Herlichen Dank!

Zentrale Fotoforum / Neckargemeinde

14.5.17 (Muttertag! Mutter von 3 erwachsenen Söhnen.)

Zum Muttertag - wunderbare Fotos! Danke.

Christine Meitmann

14.5.'17

Eindrucksvolle Fotos.

Regt zum Nachdenken an.

Gute Idee, diese Ausstellung.

Margaret & Matthias Friederich,

Eltern von 2 Söhnen: David & Colin

Sehr beeindruckend die Fotos und die Geschichten der Frauen.

Susanne Mutter von 4 Kindern

14.5.17

Ich habe jetzt versucht, die Fotos zu lesen...
Was war wohl die Situation dieser Frau / dieses Paares...?
Wie haben sie sich wohl entschieden...?

Eine extrem gute Aufstellung, auch weil sie den
Blick weicht - und kein läßt!

Danke!

Unendlich, dass sich jemand diesem
schweren und wichtigen sehr häufigen
Thema, in dieser Art für die
Kunstszene annimmt. Und Sie gilt
für schrapene Frauen und Paare,
dass es einen Ort mit unterstützenden
Menschen gibt, für deren Vital.
Eigene Schmerzhaftigkeit, mit zurückliegende
Erinnerungen werden in den Bach.
Die Anstellung berührt tief - Danke!

Wichtig von den Frauen, sich so zu
zeigen! Gut ab! Berührende Biographie.

Just dass auch die Männer
auf den Bildern verstreut sind,
beirregend.

J. Dan U

18.5. Vortrag

Prof. Schochenhoff

In Höhe, bewundernswerte Fotokunst mit den zwei Ebenen von Trilay Keckin suggeriert in mir als Lösungsstellungsbereiterin einen sensiblen Gesprächsraum, in welchem ein Dialog der Konfliktbetroffenen mit sich selbst, mit ihrem Kind, mit ihrem Partner, mit der Schwangerschaftsberatung ohne Druck stattfinden kann. Mitgaltigste Notizen zu authentischen Gesprächs- und Gedankenabläufen unterstützen das. Dabei geht es letztlich um Leben (In Bezeichnung der Schwangerschaftsberatungskette 'Jorum vitae', der Titel der Ausstellung 'Lebenskunst Leben', überhaupt das christliche Glaubensfundament mit seinem Le für das Leben unterstützen dies).

Der Dialog vonseiten der Schwangerschaftsberatung soll ergebnisoffen und ohne Druck geführt werden, jedoch - begründend - möglichst zu einer verantworteten Entscheidung verhelfen.

Ein großes Lob für die Verantwortlichen der Ausstellung und all denen, die bei Jorum vitae sich selbstlos einsetzen.

Lassen Sie mich zu unserer gesellschaftlichen Situation eine bachbemerkung machen:

Nichts wäre dringlicher als die Erziehung zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit der Sexualität. Schwangerschaft ist kein bloßes Naturereignis!

Monika Gipp
18.5.2017

Ich bin beeindruckt!
Ein so komplexes, individuelles Thema, mit Hilfe von Fotografie und den dazu

gehörigen Geschichten darzustellen
ist eine tolle Idee!

Meinen Respekt an Alle die an diesem
Projekt beteiligt waren.

Danke für den interessanten Abend.

Jannine Würzner

Beeindruckende Ansprache und Vortrag
über, das Ständebild, wie es sich
und gelingen das Thema

Erwachsenen - Geburt - Krise
in der Weise der

Fotoinstallation reinsteht
wertvoll und hautnah
darzustellen!

E. Bild - fot

Anschließend & unglaublich
gelingen Präsentation. Susanne Beer

Meinen Dank, Respekt und Hochachtung
für die fleißige Realisierung dieses
Schwierigen Projektes!
Reine Art
~~den~~ Tabu Thema eine Gestalt zu geben.

Sch bin beeindruckt von der künstlerischen
Geistung der Fotoausstellung.

Außerdem von der Offenheit der ausgebildeten
Personen.

Sch wünsche weiterhin viel Erfolg!

H. Thoma

Vielen Dank für die Realisierung!

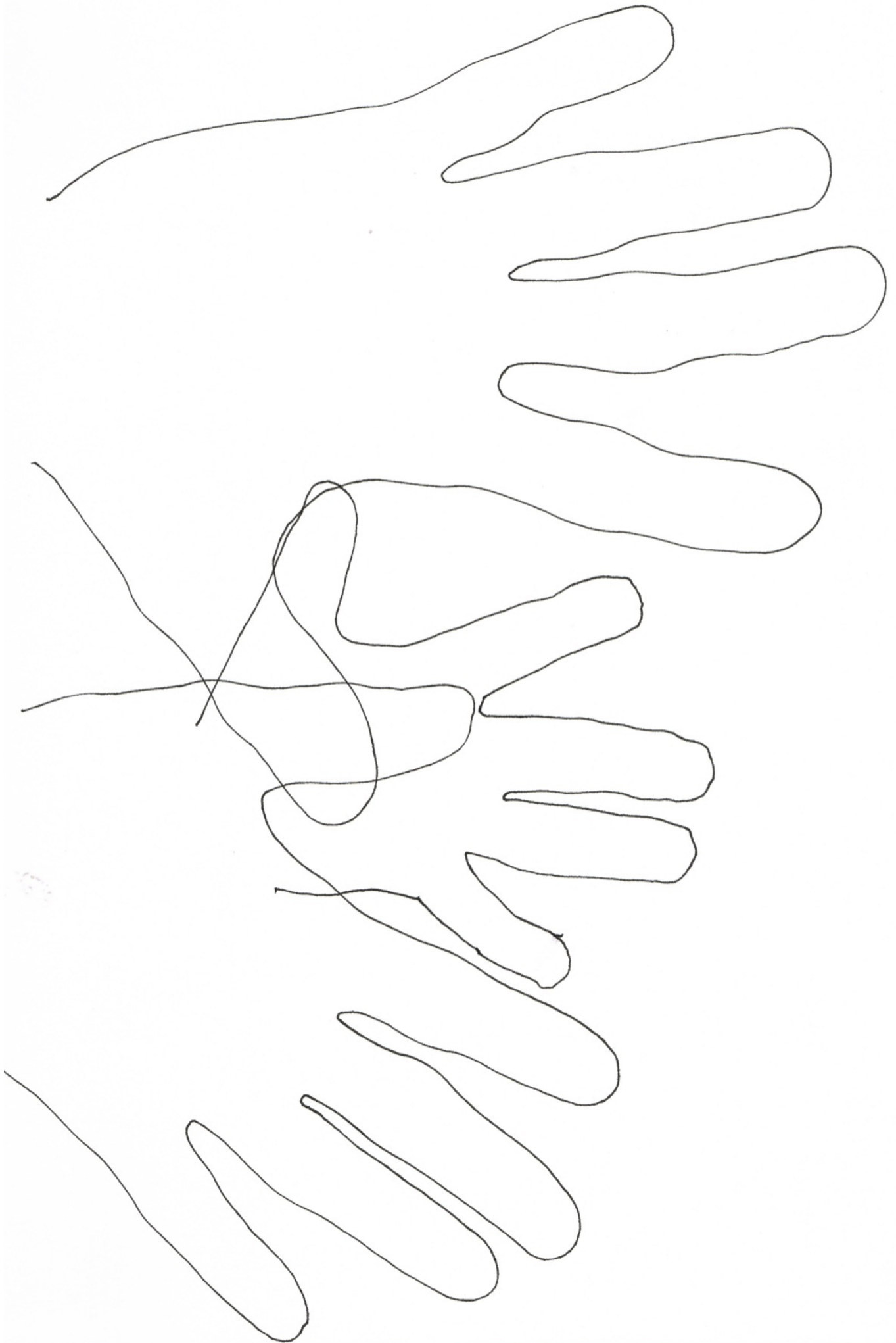
Eine beeindruckende, nachdenklich
stimulierende Ausstellung! Sehr gut
gemacht!! DANKE!!!
H.M. - Smiley

Müde Menschen in schwieriger Situation
in schöner Kunst und Handwerk
dargestellt. W. Kunst
Danke

Danke für die Installationen! Besonders hat mir gefallen,
dass die verschiedenen Bildebenen dreidimensional sichtbar
waren - und die Bezüge zum Text. Interessant war, wie ~~mit~~
durch jede Geschichte ein neuer Aspekt der Thematik
erkennbar wurde.

F. Fürtl aus Österreich

Spannende, emotionale Geschichten, die einem die
Vielschichtigkeit von Entscheidungen und Verlust nochmal
besonders bewusst machen. Durch die künstlerische
Darstellung spiegeln sich die Lebensbeben und
schwierigen Erlebnisse wider. Vielen Dank für
die Eindrücke, - Schülerinnen der Hebammenschule
in Heidelberg -



Wow, was hat sich die Zeit
geändert...

Auf einem Foto sind wir selbst hier
zu sehen, und zu der Zeit der Aufnahme
haben sich meine Gefühle noch ganz
anders bewegt.

In der Schwangerschaft meiner Freundin
haben sich mein Inneres, meine Gefühle,
meine gesamten Vorstellungen und Pläne
wie ein Strudel gedreht oder wie ein
unglaublich starker Monsun durcheinander
gewirbelt.

Die Zeit habe ich gehasst
und finde sie auch immer noch
katastrophal schlimm

Inzwischen ist unser Sohn Nico \ddot{u} fast
drei Jahre alt, geht seit Montag in den
Kindergarten und schläft jetzt die zweite Nacht
ohne Windeln - Eeeeyy, voll geil!

Ja der Große macht uns viel
Freude, aber bis dahin war es
ein sehr, fast unendlich langer und steiniger
(scheiß) Weg.

Schön das Ihr da seid
(krass, dass ich so etwas schreiben kann)

21.5.

Der Mut, mit dem Partner in den Konflikt zu gehen,
der möglichen Enttäuschung
einer Verletzung
nicht aus dem Weg zu gehen

und dann - unerwartet
vielleicht auch nicht vorstellbar

eine gemeinsame Lösung gefunden zu haben
das ist wunderbar - für das Leben!
und macht Mut.

Dafür braucht man bisweilen Begleitung.

Eine bewundernswerte Arbeit!

T. Benedikt

Wir sind froh,
mit unserer Entscheidung
zu dieser Ausstellung
beigetragen zu haben!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Angela Holm', with a large, sweeping flourish at the end.

Angela Holm

INTENSIVE GESCHICHTEN . FOTOS . MENSCHEN
DANKE AN ALLE, DIE SICH HIERFÜR ENGAGIEREN!

EINE ANREGENDE AUSSTELLUNG!

Wolke Hoch